

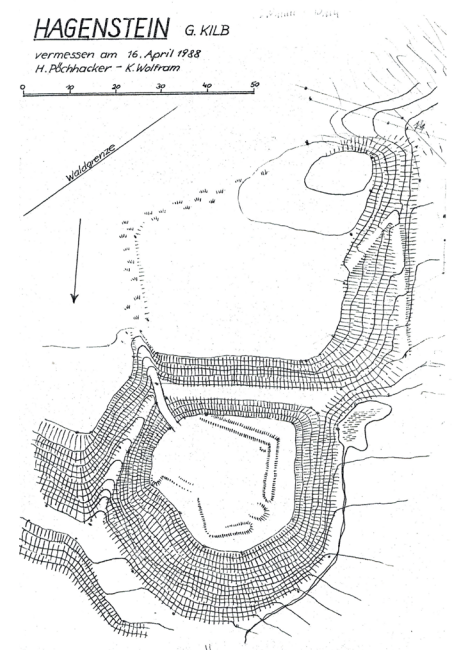
Das BHW Bezirk Melk lädt im Rahmen der Vortragsreihe „Erlebnis Mittelalter“ ein zur

# Wanderung zum versunkenen Schloss Hagenstein

Ansitz, Feste und Burgstall als Herrschaftszentrum

Sa., 21. Oktober 2023, 14:00 Uhr

In Kilb und Umgebung weiß jedes Kind vom versunkenen Schloss am Kohlenberg: In der Christnacht gingen die Umwohner zur Mette nach Kilb, als sie beim Schloss vorbeigingen bemerkten und hörten sie dort einen „nackerten Tanz“. Als sie nach der Mette zurückkamen war es verschwunden und versunken. Tatsächlich werden dort Wasserstellen (Nassgallen) gezeigt, in denen das Schloss anscheinend untergegangen war. Nicht ganz 100 Meter weiter findet man die deutlichen Grundrisse der Burg Hagenstein. Sie war das Zentrum einer kleinen Grundherrschaft, das wegen der Schenkung an das Kartäuserkloster Aggsbach abgebrochen wurde - Kartäuser ließen auf ihrem Grundbesitz keine Wehranlagen zu. Durch weitere Besitzübergänge verschwand der Burgstall aus der „Geschichte“. Wir wollen uns die Historie dazu erwandern.



© Wehranlage Hagenstein 1988 (Herbert Pöschacker)

**Treffpunkt:** Auf der Kohlenbergstraße von Kilb nach Hofstetten ist nach einem Kilometer der Bildstock Holzkreuz, auch Rotes Kreuz, deutlich zu sehen. Von dort geht es etwa 300 Meter nach Osten zum versunkenen Schloss und zum Burgstall Hagenstein.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

**Exkursionsleiter:** Dr. Gerhard Floßmann, Historiker